

# **Jahrbuch für Internationale Germanistik**

**Wege der Germanistik in  
transkultureller Perspektive**

**Akten des XIV. Kongresses  
der Internationalen Vereinigung  
für Germanistik (IVG) (Bd. 7)**

**Laura Auteri, Natascia Barrale,  
Arianna Di Bella, Sabine Hoffmann (Hrsg.)**

**BEIHEFTE**

**Peter Lang**

Vergleichende Literaturwissenschaft aus synchronischer und diachronischer Perspektive ist die Hauptthemenstellung des Bandes. Diskutiert werden u.a. die Konstruktion von Differenzen und von Identität, die Rolle der Mehrsprachigkeit in literarischen Werken, die Bedeutung der Jiddistik gestern und heute.

Der siebte Band enthält Beiträge zu folgenden Themen:

- Konstruktionen des Orients in der Literatur des Mittelalters;
- Kongruenzen französisch-deutschen und deutsch-jiddischen Kulturtransfers in Chansons de geste, Romanen und Erzählungen;
- Sprache der Migration. Migration der Sprache. Sprachidentitäten und transkulturelle Literatur im Zeitalter der Globalisierungsprozesse;
- Jiddische Sprache und Literatur in Geschichte, Gegenwart und Zukunft

**Laura Auteri** ist Ordentliche Professorin für deutsche Literatur an der Universität Palermo und war 2015-2021 Vorsitzende der Internationalen Vereinigung für Germanistik.

**Natascia Barrale** ist Associate Professorin für deutsche Literatur an der Universität Palermo.

**Arianna Di Bella** ist Associate Professorin für deutsche Literatur an der Universität Palermo.

**Sabine Hoffmann** ist Ordentliche Professorin für deutsche Sprache und DaF-Didaktik an der Universität Palermo.

## Wege der Germanistik in transkultureller Perspektive



Jahrbuch  
für  
Internationale Germanistik

Wege der Germanistik in transkultureller Perspektive

Akten des XIV. Kongresses der Internationalen Vereinigung  
für Germanistik (IVG) (Bd. 7)

Hrsg. Laura Auteri, Natascia Barrale, Arianna Di Bella, Sabine Hoffmann

BEIHEFTE

Band 7



**PETER LANG**

## **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

*In Verbindung mit der Internationalen  
Vereinigung für Germanistik*



ISBN - 978-3-0343-3661-1 (Print)  
ISBN - 978-3-0343-4579-8 (eBook)  
ISBN - 978-3-0343-4580-4 (ePub)  
DOI - 10.3726/b19960

**PETER LANG**



Open Access: Dieses Werk ist lizenziert unter der Creative Commons Lizenz Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International (CC BY-NC-ND 4.0). Den vollständigen Lizenztext finden Sie unter: <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>

© Laura Auteri, Natascia Barrale, Arianna Di Bella,  
Sabine Hoffmann (Hrsg.), 2022

Peter Lang Group AG, Internationaler Verlag der Wissenschaften, Bern 2022  
[bern@peterlang.com](mailto:bern@peterlang.com), [www.peterlang.com](http://www.peterlang.com)

# Inhaltsverzeichnis

## **Konstruktionen des Orients in der Literatur des Mittelalters**

Konstruktionen des Orients in der Literatur des Mittelalters. Eine Einführung .....	13
Julia Zimmermann (Graz)	
Königsgräber in Ost und West. Konstruktion und Transformation heidnischer und christlicher Begräbnisriten bei Wolfram von Eschenbach .....	27
Magdalena Butz (München)	
Fürstenlob im Horizont des Orients. Zu Tannhäusers V. Leich <i>Der künic von Marroch</i> .....	39
Alexandra Urban (München)	
Monster und Fabelwesen des Orients im <i>Herzog Ernst</i> .....	49
Concetta Giliberto (Palermo)	
Arraz und Azagouc – Ackers und Babilonie Heroische Kompensation der materiellen Unterlegenheit gegenüber den Heiden .....	63
Walter Kofler (Vorchdorf)	
Heiden, Christen – Dämonen? Zur <i>triuwe</i> in Konrads von Würzburg <i>Partonopier und Meliur</i> ....	73
Eva Bauer (München)	
Das Orient- und Heidenbild im altfranzösischen <i>Cassidorus</i> .....	83
Abdoulaye Samaké (Bamako/Lausanne/Saarbrücken)	
Der Orient als „Gegenraum“: Heterotopien in Johann Hartliebs <i>Alexanderroman</i> .....	99
Susanne Knaeble (Bayreuth)	
Faustus als Verführer. Zur Orientpassage in der <i>Historia von D. Johann Fausten</i> .....	109
Alexander Rudolph (München)	

## **Kongruenzen romanisch-, französisch-deutschen und deutsch-jiddischen Kulturtransfers in Chansons de geste, Romanen und Erzählungen**

Einleitende Vorbemerkung .....	119
Danielle Buschinger (Amiens) und Sieglinde Hartmann (Würzburg)	
Der deutsche <i>Fortunatus</i> : zwischen Übersetzung und Adaptation (am Beispiel einer jiddischen Überlieferung) .....	121
Galina Baeva (St. Petersburg)	
Transformationsprozesse von altfranzösischen höfischen Romanen und <i>Chansons de geste</i> über das Mittelhochdeutsche zu jiddischen Prosaerzählungen in der Frühen Neuzeit .....	129
Danielle Buschinger (Amiens)	
Der mittelhochdeutsche <i>Gregorius</i> : Transformation der altfranzösischen Legende zur Mythenerzählung bei Hartmann von Aue? .....	143
Sieglinde Hartmann (Würzburg)	

Das Bild der Sirene in Gottfrieds <i>Tristan</i> , der <i>Folie Tristan d'Oxford</i> und im <i>Reinfried von Braunschweig</i> .....	157
Rosmarie Morewedde (New York)	
Wagners <i>Lohengrin</i> : Ein musikalischer Kulturtransfer. Deutschtum gegen <i>Grand Opéra</i> nach französischer Art .....	173
Philippe Olivier (Berlin)	
Topographische Transformationen zwischen französischer und deutscher Epik in <i>Aliscans</i> und Wolframs von Eschenbach <i>Willehalm</i> .....	179
Ronny F. Schulz (Kiel)	
Petrarkismus in der deutschen Sonettichtung des 17. Jahrhunderts .....	189
Galina Shapovalova (Moskau)	
Aspekte von Kunst- und Kulturtransfer in der Malerei am Beispiel oberitalienischer Marienkrönungen um 1400 im transalpinen Raum .....	205
Irma Trattner (Salzburg)	
<b>Mehrsprachige Texte in der „deutschsprachigen“ Literatur</b>	
Einleitung .....	221
Barbara Siller (Cork), Sandra Vlasta (Bologna), Aine McMurtry (London)	
Literarische und nichtliterarische Mehrsprachigkeitsforschung – Überlegungen zur Analyse von mehrsprachigen Texten .....	227
Katrin Gunkel (Berlin)	
„habe / seit ich / laufen / kann [ . . . ] das rennete“: Gestalt(ung) und Verfahren mehrsprachiger Lyrik in der Literatur Alto Adige-Südtirols .....	251
Erika Unterpertinger (Wien)	
„Eine Frauennase in einem Männergesicht“ Zum Verhältnis von Körper- und Raummetaphern der Mehrsprachigkeit .....	279
Rainer Guldin (Lugano)	
Applikationen englischsprachiger Popmusik in Texten mit deutscher Basissprache .....	299
Rolf Parr (Duisburg-Essen)	
Tagebücher deutschstämmiger Migrant*innen in Brasilien als Beispiel mehrsprachiger autobiographischer Texte .....	309
Izabela Drozdowska-Broering (Santa Catarina)	
Vom Jenseits und Diesseits der Sprache: Sprachliche Positionierungen und Sprachlandschaften in Zafer Şenocak .....	323
Nishant K. Narayanan (Hyderabad)	
Deutsch-rumänische Kulturvermittlung in Südosteuropa – der rumäniendeutsche Autor Oscar Walter Cisek .....	343
Roxana Nubert (Temeswar), Ana-Maria Dascălu-Romişan (Temeswar)	



## **Sprache der Migration – Migration der Sprache. Sprachidentitäten und transkulturelle Literatur im Zeitalter der Globalisierungsprozesse**

Einleitung: Sprache der Migration – Migration der Sprache. Sprachidentitäten und transkulturelle Literatur im Zeitalter der Globalisierungsprozesse .....	363
Sandro M. Moraldo (Bologna), Max Graff (Heidelberg), William Franke (Nashville)	
Einsprachigkeit oder Mehrsprachigkeit würdigen? Der Diskurs um <i>Sprachlichkeit</i> in der Geschichte des Adelbert-von-Chamisso-Preises .....	373
Beatrice Occhini (Salerno)	
Geschichten aus der Fremde. Sehnsucht, Isolation und Anpassung in den frühen Erzählungen Rafik Schamis .....	383
Irene Faipò (Heidelberg)	
Sprache und Autobiographie bei Emine Sevgi Özdamar .....	393
Silvia Palermo (Neapel)	
Heimkommen ins „Altneuland“. Transkulturelle Aspekte in der Lyrik Manfred Winklers ...	403
Monica Tempian (Wellington)	
Heimaten, Heimatsprachen und Sprachheimaten bei Stefanie Zweig .....	415
Natalie Eppelsheimer (Middlebury/VT)	
Ästhetische Hybridität und heimatlose Individuen bei Zaimoğlu und Belinga Belinga .....	425
Karina Becker (Magdeburg)	
„Vielleicht hat jeder Autor einen eigenen, einzigen Satz“. Selbstreflexives Schreiben in Herta Müllers Essays der 1990er-Jahre: <i>Wie Erfundenes sich im Rückblick wahrnimmt</i> .....	435
Raluca Dimian-Herghelegiu (Suceava)	
Literarische Doppelgängerphantasien und Sprachidentitäten im transkulturellen Kontext: Herta Müller .....	445
Gerald Bär (Lissabon)	
Zwischen Erinnerungsbildern und Identitätsdiskursen. Zur zweisprachigen literarischen Produktion italienisch-deutscher Autorinnen .....	459
Nora Moll (Rom)	
Flucht, Sprache und Sprachreflexion bei Abbas Khider .....	473
Max Graf (Heidelberg)	
„Die Katastrophe des Nie-irgendwo-ankommen-Dürfens“. Macht, Gewalt und Sprache in den Texten Abbas Khiders .....	487
Beate Baumann (Catania)	
Geschlecht, Kunst und Migration in Nino Haratischwilis Roman <i>Das achte Leben (für Brilka)</i> (2014) .....	499
Anna-Katharina Gisbertz (Mannheim/Dortmund)	
Dialogische Bildbetrachtungen. Navid Kermanis <i>Ungläubiges Staunen</i> (2015) .....	509
Julia Bohnengel (Heidelberg)	

Spracherfahrungen und Identitätsentwürfe am Beispiel von Zsuzsa Bánks Roman <i>Schlafen werden wir später</i> (2017) ..... Ulrike Reeg (Bari)	523
Migration und Flucht als utopische Räume der pluralen Gesellschaft: Diaspora als Bewegung der Postmigration in Ilija Trojanows <i>Nach der Flucht</i> (2017) ..... Markus Hallensleben (Vancouver)	535
Postmigration und autozoziobiografisches Erzählen in Dilek Güngörs <i>Vater und ich</i> (2021) .... Jule Thiemann (Hamburg)	547
Wladimir Kaminer: Von Moskau nach Berlin, oder: Der Weg zu einer nationalkulturellen Identität im multikulturellen Berlin. Ein Gespräch mit dem Schriftsteller ..... Tiziana Corda (Berlin)	555
Die Aufgabe der Literatur in der sich globalisierenden Welt, oder: Begegnung mit dem Unvergleichbaren. Walter Benjamin und die Weltliteratur ..... William Franke (Nashville)	569
<b>Jiddische Sprache und Literatur in Geschichte, Gegenwart und Zukunft</b>	
Erinnerungskultur im Jiddischen kontrastiv zum Deutschen, am Beispiel des jüdischen Theaters im Shanghaier Exil ..... Shoou-Huey Chang (Kaohsiung)	583
Gauguin und Anti-Gauguin: Völker und Länder mit den jiddischen Augen des Peretz Hirschbein gesehen ..... Ber Kotlerman (Ramat Gan)	593
<i>Mond oder levone, mund oder moyf?</i> Stimmen in der Kontroverse um Germanismen und <i>Daytshmerizmen</i> im Ostjiddischen 1860–2000 ..... Steffen Krogh (Århus)	603
Demonstrativa im älteren Jiddisch ..... Henrike Kühnert (Trier)	611
Ein jiddischer Artusroman. Werkstattbericht zur Edition des „Widuwilt“ ..... Astrid Lembke (Mannheim), Tatjana Meisler (Berlin), Ina Spetzke (Berlin)	625
Polemische Blicke auf die christliche Mehrheitskultur: Zwei jiddische „Toledot Yeshu“-Handschriften aus Amsterdam aus dem 18. Jahrhundert ..... Evi Michels (Tübingen)	637
Jiddisch kommentierte Sprichwortsammlungen ..... Simon Neuberg (Trier)	649
Die Herausbildung eines jiddischsprachigen kulturellen Feldes in der Bukowina. Eine Untersuchung am Beispiel der Zeitschrift „Tshernovitser bleter“ (1929–1937) ..... Francisca Solomon (Iași)	663

Das Kind als Identitätsfaktor in der Cambridger Handschrift (1382) .....	673
Astrid Starck-Adler (Mulhouse)	
Altchinesische und judenchinesische Einflüsse im Jiddischen .....	681
Paul Wexler (Tel-Aviv)	